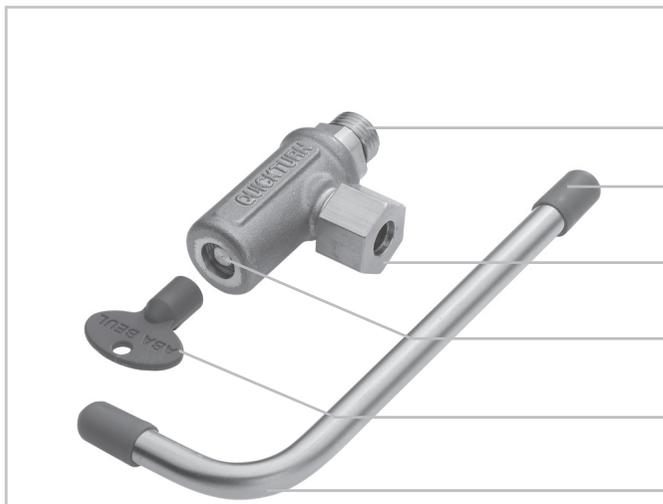


QUICKTURN® PROBENAHMEVENTIL

BEDIENUNG UND MONTAGE

PRODUKTBESCHREIBUNG



- 1 Ventilkörper mit 1/4" AG, mit O-Ring und drehbarem Auslaufanschluss**
- 2 Hygienekappe aus Kunststoff**
- 3 Überwurfmutter mit Klemmring**
- 4 Spindel mit 5 mm Vierkant**
- 5 5 mm Vierkantschlüssel**
- 6 Auslaufröhrchen Ø 8 mm, 150 mm lang, Edelstahl**

Die Fakten:

- komplett vormontierte Armatur
- Anschlussgewinde 1/4"
- Nennweite DN 8
- Betriebstemperatur max. 90 °C
- Betriebsdruck max. 16 bar
- dauerhaft medienberührte Materialien aus Rotguss, alle Werkstoffe gemäß TrinkwV DIN 50 930, Teil 6 und entsprechend den Empfehlungen des Umweltbundesamtes
- Abflammbares Auslaufröhrchen aus Edelstahl Ø 8 mm, geliefert mit zwei Hygienekappen aus Kunststoff
- 5 mm-Vierkantschlüssel

VERWENDUNG

Einsatz und Anwendung

Die Trinkwasserverordnung schreibt systemische Untersuchungen auf Legionellen in Hausinstallationen vor, aus denen Wasser an die Öffentlichkeit abgegeben wird.

Das DVGW-Arbeitsblatt W 551 unterscheidet dabei zwischen orientierenden und weitergehenden Untersuchungen.

Die Position der Probenahmestellen in der Trinkwasseranlage sind vom Betreiber und Probenehmer gemäß DVGW-Arbeitsblatt W 551 festzulegen.

QUICKTURN® Probenahmeventile schaffen die Möglichkeit einer fachgerechten Probenahme entsprechend DVGW-Arbeitsblatt W 551. Gleichzeitig geben die Ventile die Sicherheit von unverfälschten Proben, wenn es um die Bestimmung von chemischen und mikrobiologischen Werten von Trinkwasser geht.

Das lange Edelstahl-Auslaufröhrchen wird vor der Probenahme durch Beflammen keimfrei gemacht. Das bewahrt die Proben vor Verfälschungen und fehlerhafter Analyse. Das QUICKTURN® Probenahmeventil wird bei der Probenahme von Kalt- und Warmwasser eingesetzt.

PAW GmbH & Co. KG
Böcklerstraße 11
31789 Hameln
Germany

QUICKTURN® PROBENAHMEVENTIL

BEDIENUNG UND MONTAGE

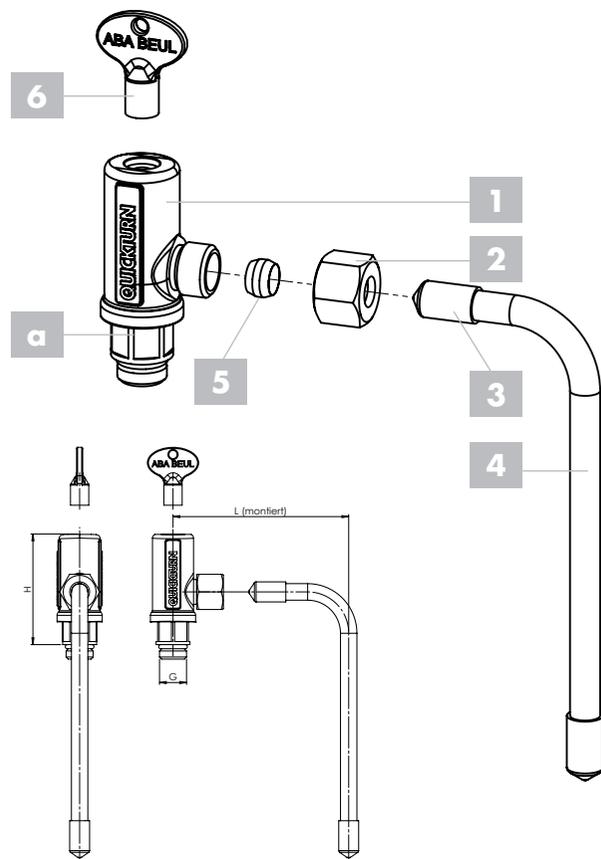
MONTAGE UND EINBAU

Einbau des Probenahmeventils DN 8

1. Das Probenahmeventil (1) ist an der gewünschten Stelle im Rohrsystem an einem Entleerungsstutzen zu installieren und über den Sechskant (a) mit Maulschlüssel SW 15 festzuziehen.
2. Danach ist die Überwurfmutter (2) samt Schneidring (5) zu demontieren. Das Auslaufrohr (4) ist mit entfernter Hygienekappe (3) in die Überwurfmutter (2) einzustecken und der Schneidring (5) aufzuschieben. Anschließend werden die 3 vormontierten Bauteile wieder montiert. Zuletzt ist das Auslaufrohr (4) auszurichten. Dieses wird durch Anziehen der Überwurfmutter (2) mit Maulschlüssel SW 17 befestigt.
3. Das Probenahmeventil (1) kann jederzeit ohne Werkzeugeinsatz in die gewünschte Position gedreht werden.
4. System erst nach vollständig abgeschlossener Montage mit Druck beaufschlagen und auf Dichtheit prüfen.

Sicherheitshinweise: Montage

1. Rohrsystem ist zur Montage des Probenahmeventils druckfrei zu machen!
2. Ventilgehäuse ist im Anlieferungszustand nicht angezogen, um es bei der Montage ausrichten zu können!
3. Das Probenahmeventil wird im geschlossenen Zustand ausgeliefert! Bitte nach Montage den geschlossenen Zustand überprüfen! Mit beiliegendem 5 mm-Vierkantschlüssel (4) Ventilspindel rechtsdrehend handfest mit max. 2 Nm absperren.
4. Vor Probenahme bitte Hygienekappe (5) entfernen und anschließend wieder aufstecken!



Abmessungen: Probenahmeventil

Nennweite	Anschlussmaß	Bauhöhe	Baulänge
DN	G	H mm	L
6	1/4"	62	55

Montagemöglichkeiten und Vorteile

1. **Dämmschale kann bleiben**
Umgeben eine Dämmschale die Armatur, kann das Probenahmeventil mit einer Verlängerung montiert werden.
2. **Für stehende oder seitliche Innengewinde**
Das Probenahmeventil ist in allen Einbaulagen montierbar.
3. **Ventilkörper und Auslaufrohrchen frei einstellbar**

